

Wochen nicht
en Wasserlei
h sich in de
r Zeit ein em
Besondere so
a leiden hat
iten zu lassen
von 3—6 Uhr
weitergehende
falls unser
der Stadt.

stunde, darnach
Schmüller.
inhalt:
erlag
S. S.

schlafenen,
PX,
bekannt
Blumen-
nken wir
dem Ar-
uhestätte.
für seine
Leben zu
Besuche
en Worte
ter sein
benen.

en,
eit.



ter,
Erfahrung
uer
e i. Sa.

men
ler,
D.
idchen
artung
L. Juli gesucht
L. 11.

Sonder-Ausgabe.

Auer Tageblatt.

Dienstag, den 4. Juni 1918 nachm.

Der Heeresbericht von heute.

(Amtlich.) Großes Hauptquartier, 4. Juni.

Westlicher Kriegshauptquartier.
Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht.

Artilleriekampf wechselnder Stärke. Regere Erkundungstätigkeit des Feindes und starke Vorstöße an verschiedenen Stellen der Front. Südwestlich von Mezieres hat sich der Feind in kleinen Grabenstücken festgesetzt.

Heeresgruppe Deutscher Kronprinz.

Nördlich der Aisne entzogen wir dem Feinde in hartnäckigem Kampf einige Gräben. Der zähe Widerstand des auf den Höhen westlich und südwestlich von Soissons sich anklammernden Feindes wurde gestern gebrochen. Die Höhen von Bauxhuin und westlich von Verdun wurden genommen.

Nach Erstürmung von Pernant und Wissy-aux-Bois warfen wir den Feind auf die Linie Le Soulier-Dommiers zurück. Mehrere Batterien wurden erobert, einige Tausend Gefangene gemacht.

Französische Gegenangriffe beiderseits des Durcq-Flusses scheiterten unter schweren Verlusten. Nordöstlich von Chateau-Thierry haben wir im Kampf die Linie Voussiers-Bauresches überschritten und feindliche Gegenangriffe abgewiesen.

An der Marne, zwischen Marne und Reims ist die Lage unverändert.

Der Erste Generalquartiermeister
Ludendorff.

Druck: Auer Druck- und Verlagsgesellschaft m. b. H.